

PE 30.04.2018
(Martin Degner persönl.)

Niederschrift über die Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Stäbelow

1. ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit

Zur Wahlversammlung wurden alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr mit Schreiben vom 30.03.18 geladen. Der Tagesordnungspunkt war aus der Einladung ersichtlich. Der Freiwilligen Feuerwehr gehören 17 aktive Mitglieder an. Zur Wahlversammlung waren 14 anwesend.

- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben ($\frac{2}{3}$ der Stimmberechtigten sind anwesend)
 Die Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben. Der Versammlungsleiter löst die Versammlung auf und ruft diese _____ Minuten später neu ein. Sie gilt dann als beschlussfähig, bei gleicher Tagesordnung.

2. Wahlvorstand

Wahlleiter ist

- der Gemeindeführer, Kamerad _____
 der stellv. Gemeindeführer, Kamerad _____
 der dienstälteste aktive Kamerad Peter Nevermann *Alfred Rußow*

Weiterhin hat die Mitgliederversammlung durch Handzeichen mit einfacher Mehrheit in den Wahlvorstand gewählt:

1. Teichmann, Sven
2. Allwardt, Dieter

3. Wahlvorschlag und Wahl

Die Wahl zum Gemeindeführer bedarf der Zustimmung der Gemeindevertretung. Diese wurde am 07.03.2018 erteilt.

- Es wird mit Handzeichen abgestimmt.
 Auf Verlangen wird mit Stimmzettel abgestimmt.

Zum Gemeindeführer ist gewählt, wer eine Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhält.

Die Auszählung der Wahl ergab:

Anzahl der Stimmen	Wahlvorschläge
<u>14</u> für	Martin Degner
_____ für	_____
_____ für	_____
_____ für	_____

- Die Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten wurde erreicht. Somit ist der Kamerad Martin Degner als Gemeindeführer gewählt.
weiter mit Punkt 4

Die Mehrheit von $\frac{2}{3}$ der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten wurde nicht erreicht.

- bei einem Bewerber wird die Wahl solange wiederholt, bis der Kamerad die einfache Mehrheit erhält.

Der Kamerad hat beim Wahlgang _____ Stimmen erreicht. Somit ist dieser gewählt.

bei mehreren Bewerbern wird eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl, bei mehreren Bewerbern mit gleicher Stimmenzahl nehmen diese ebenfalls an der Stichwahl teil, durchgeführt. Auf Grund der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhält (einfache Mehrheit). Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los, welches der Wahlleiter zieht.

Kamerad _____	erhielt _____ Stimme(n)
Kamerad _____	erhielt _____ Stimme(n)
Kamerad _____	erhielt _____ Stimme(n)

Die einfache Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten wurde erreicht. Somit ist der Kamerad _____ als Gemeindeführer gewählt.
weiter mit Punkt 4

da keine einfache Mehrheit auf einen Kameraden der Stichwahl erreicht wurde, entscheidet das Los. Dieses wird vom Wahlleiter gezogen. Das Los ergab, dass der Kamerad _____ das Amt des Gemeindeführers bekleiden soll.

4. Annahme der Wahl

Der Kamerad Martin Degner nimmt die Wahl an.

Er verpflichtet sich zum Absolvieren der für die o. g. Funktion gemäß FwLaufbDgrAusbVO M-V geforderten Mindestausbildung innerhalb von zwei Jahren, soweit diese noch nicht vorhanden ist.

Stäbelow, den, 27.04.2018



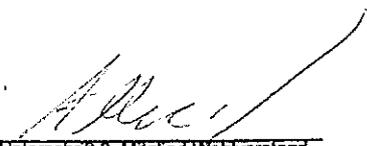
Unterschrift des Gewählten



Unterschrift Wahlleiter



Unterschrift 1. Mitglied Wahlvorstand



Unterschrift 2. Mitglied Wahlvorstand

(vom Amt Warnow-West auszufüllen)

5. Ernennung zum Ehrenbeamten

Die Ernennung zum Ehrenbeamten erfolgte mit Aushändigung der Ernennungsurkunde am _____.

Kritzmow, den _____
Im Auftrag

Verteiler
Gemeinde
Aufsichtsbehörde
Kreisfeuerwehrverband

Anne Stricker
Brandschutz und Bußgeldstelle